

## Newsletter April 2024

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner, liebe Angehörige,  
Betreuerinnen und Betreuer

---

### 1. Neues aus der Betreuung

Es ist schön zu sehen, dass der Frühling auch bei uns schon  
angekommen ist!



Jetzt machen wieder Spaziergänge Spaß. Alles blüht in unserem  
Garten.  
Wir genießen die ersten Sonnenstrahlen und beobachten die Natur.



Es gibt so vieles neu zu entdecken.



Auch die Vorbereitungen für Ostern haben wir schon hinter uns gebracht.  
Die Hasen sind gebacken ...



und jeder Wohnbereich ist feierlich geschmückt.



Im Garten hat uns Timm (Praktikant) sehr geholfen die bunten Eier windfest zu befestigen. Jetzt kann Ostern kommen!

## 2. Einladung zur Angehörigen – Bewohner Versammlung

Hiermit kündigen wir Ihnen den Termin zur Bewohner- Angehörigen Versammlung am,

**Do. 18.04.2024 um 16.00 Uhr im Cafè im 3. Stock (WB 4), an.**

### **Thema:**

Fachkraftmangel und die Auswirkungen auf die Zukunft des Hauses  
Um Anmeldung wird gebeten.

## 3. Impuls für den Monat April

### **Gottes „Fuß“-Spur – in der Schöpfung**

Ein französischer Gelehrter durchquert mit einigen arabischen Forschern die Wüste. Beim

Sonnenuntergang breiten die Araber Teppiche auf dem Boden aus und beten. –

„Was machen Sie da?“ fragt der Gelehrte einen von ihnen. – „Ich bete.“ –

„Zu wem?“ – „Zu Allah“, meint der Araber. –

„Haben Sie ihn denn jemals gesehen oder betastet oder gefühlt?“ fragt der Gelehrte weiter.

– „Nein!“ – Der Forscher schüttelt den Kopf: „Wie können Sie dann nur an Ihn glauben?“ ...

Am nächsten Morgen, als der Franzose aus dem Zelt kriecht, meint er zu einem der Araber:

„Hier muss heute Nacht ein Kamel gewesen sein!“ –

„Woher wollen Sie das wissen? – Haben Sie das Kamel gesehen? Oder betastet, gefühlt?“,

fragt der Araber zurück. –

„Nein, aber man sieht doch rings um das Zelt die Fußspuren!“ –

Da zeigt der Araber zeigt zum Horizont, wo die Sonne gerade in wunderschöner Pracht

aufgeht und meint: „**Da! Sehen Sie: DIE FUSSPUR GOTTES!**“ --

Ja, oft sehe ich die **Fußspuren Gottes in meinem Alltag** gar

nicht mehr... Und dabei umgeben sie mich auf Schritt und Tritt

– gerade jetzt im beginnenden Frühling...

Seit 7 Wochen höre ich morgens ab 5:00 h wieder Vögel den Frühling herbeizwitschern; seit 40 Tagen klopft der Specht seine Höhle wieder in den Baumstamm; im Lankwitz-Park blühte bereits ein wundervoller Krokus-Teppich; an den japanischen Kirschbäumen in Teltow sprießen

die Knospen – und am herrlichsten: die schöne, wärmende Frühlingssonne – verbunden mit

den lachenden Gesichtern der Spaziergänger... 😊

Ja, überall können wir – gerade jetzt – **die Fußspuren Gottes entdecken...**

Wie schreibt David in seinem Lied in Psalm 8: „*Ich blicke in die Natur und zum Himmel und*

*betrachte das Werk deiner Hände...; ja, HERR, die ganze Welt spiegelt deine Herrlichkeit wider.*“

(nach Psalm 8,4a+10)

**Und genau diesen Blick wünsche ich Ihnen auch! Für die FUSSPUREN GOTTES! In Ihrem**

**Leben, in Seiner Schöpfung oder auch durch andere Menschen!**

Herzlichst,

Ihr Pastor Stephan Iglar vom Seelsorge-Team Waldfriede

*Allen Bewohnern, Angehörigen und Freunden des Seniorenhauses Waldfriede wünschen wir einen schönen Monat April*

*Ihr Waldfriede Team*